

Platz für mehr Lebensmittel aus Fernost

Wk, 9.11.24

Warum Kreyenhop & Kluge in Oyten ein neues Hochwarenlager baut

VON FLORIAN SCHWIEGERSHAUSEN

Oyten. Die asiatische Küche wird immer beliebter. „Das fing eigentlich mit der Pandemie an, wo die Menschen zu Hause waren und selbst anfangen zu kochen. Und das setzte sich nach der Pandemie fort“, sagt Tom Kreyenhop. Denn die Küche gelte auch als gesund. Das macht sich bei Kreyenhop & Kluge bemerkbar. Das Familienunternehmen hat sich seit 91 Jahren auf den Import von Lebensmitteln aus Asien spezialisiert

und die Nachfrage hat in den vergangenen Jahren weiter zugenommen. Mehr als 4000 Artikel hat die Firma inzwischen auf der Produktliste. Und wenn Deutschlands Discounter ihre regelmäßigen Asia-Preisaktionen machen, ist die Wahrscheinlichkeit recht groß, dass Artikel davon aus dem Lager von Kreyenhop & Kluge stammen.

Bei dem großen Geschäftserfolg muss nun mehr Platz für das Lager her, denn am bisherigen Standort in der Oytener Industriestraße platzte der Betrieb aus allen Nähten.

Die Gemeinde half bei der Suche nach einer neuen Grundstücksfläche. Nach 16 Monaten feierte Kreyenhop zusammen mit dem weiteren Geschäftsführer Tim Schön, dem Team und der Familie nun eine Art „Vor-Eröffnung“ – die Regale stehen bereits, auch im 30 Meter hohen Hochwarenlager. Der Turm ist so hoch, dass man das Gebäude mit den blau-grünen Streifen auch von der A1 sehen kann. Mit dabei war auch die Bürgermeisterin der Gemeinde Sandra Röse (CDU). Für die Firma hat sie lobende Worte übrig: „Ein Unternehmen wie Kreyenhop & Kluge zu haben, ist nicht nur wegen der Gewerbesteuer gut für die Gemeinde, es ist außerdem ein guter Arbeitgeber und guter Ausbildungsbetrieb.“

Sie und die anderen Gäste, unter denen sich auch die Architekten befanden, machten einen Rundgang durch das riesige Gebäude mit den noch leeren Regalen. Herz des Ganzen ist das neue vollautomatische Hochwarenlager, um dort die Waren zwischenzulagern. Hier soll in Zukunft die „Trockenware“ ihren Platz finden, bis sie auf den Weg geht. 80 Beschäftigte werden sich darum kümmern, die Ware für die Kunden zu kommissionieren. Spätestens im März sollen die Paletten mit den erlesenen Lebensmitteln ihren Platz in den Regalen finden.

Am bisherigen Standort in der Industriestraße werden sich die Mitarbeiter weiterhin um die Tiefkühlware kümmern. Dort war schon länger kein Platz mehr für eine Erweiterung. „Wir hatten in den vergangenen Jahren ja eh schon rund um unser Unternehmen zusätzliche Lagerfläche angemietet, von wo aus die Ware immer hin und her verschoben

wurde“, erläutert Tom Kreyenhop. Also reifte vor gut drei Jahren der Plan von ihm, seinem Bruder Jörn, der auch in der Geschäftsführung ist, und von Tim Schön, ein neues Lager zu bauen, um alles nur noch an einem Ort zu haben. Wenn die Paletten momentan noch von Hand mit Folie umrollt werden, wird das ab März vollautomatisch passieren. Der Rede von Tim Schön war anzumerken, welcher Meilenstein dieses neue Lager für das Unternehmen bedeutet.

Aus Importeur wurde Exporteur

Von der Margarete-Steiff-Straße aus rollen also in Zukunft die Lkw dann nach ganz Deutschland und beliefern Gastronomie, asiatische Lebensmittelmärkte, aber auch viele Rewe- und Edeka-Märkte. Seit Jahren steigt die Nachfrage stetig über die verschiedenen Vertriebskanäle im Internet. Außerdem ist aus dem Importeur Kreyenhop & Kluge längst ein Exporteur geworden. Die Lebensmittel gehen inzwischen zum Beispiel nach Tschechien oder auch Spanien. Dort haben Kreyenhops ein Büro mit drei Beschäftigten eröffnet. 20 Prozent vom Umsatz mache der Export inzwischen aus.

In Oyten hat Kreyenhop & Kluge einen zweistelligen Millionenbetrag investiert. Für das Unternehmen ist es in den 91 Jahren Firmengeschichte die größte Investition, die jemals getätigt wurde. Da ließ es sich der Senior Rolf Kreyenhop nicht nehmen, auch bei dem Rundgang dabei zu sein. Sein Sohn Jörn konnte dagegen nicht dabei sein – er ist gerade auf Geschäftsreise in Fernost unterwegs. Denn das Warensortiment soll ja nicht stillstehen.



FOTO: AGENTUR ORANGE

Mehr Platz bei Kreyenhop & Kluge für alles, was Asien an leckeren Lebensmitteln zu bieten hat: Geschäftsführer Tom Kreyenhop (von links), sein Vater Rolf Kreyenhop und Geschäftsführer Tim Schön freuen sich, dass es bald im neu gebauten Lager in Oyten losgeht und sie damit noch weiterwachsen können.